



Niederschrift

21. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Golm - Videokonferenz

Sitzungstermin:	Donnerstag, 11.02.2021
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr
Ort, Raum:	Raum 3.025, Stadthaus, Friedrich-Ebert-Straße 79/81

Anwesend sind:

Frau Angela Böttge
Frau Kathleen Krause
Frau Monika Marx
Frau Neeltje Schilling
Herr Maik Teichgräber
Herr Heinz Vietze
Herr Peer Wendt
Herr Marcus Krause

Nicht anwesend sind:

Frau Dr. Saskia Ludwig entschuldigt

Schriftführerin:

Frau Sandra Meyhöfer Büro der Stadtverordnetenversammlung

Gäste:

Herr Jan Hendrik Brinkkötter, Bereich Verbindliche Bauleitplanung zum TOP 6

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung**

- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über
eventuelle Einwendungen gegen die Niederschriften des öffentlichen Teils
der Sitzung vom 26.11.2020 und vom 21.01.2021**

- 3 Informationen der Ortsvorsteherin**
- 4 Bürgerfragen**
- 5 Sachstand Gespräche zum B-157**
Kathleen Krause, Angela Böttge
- 6 Aktueller Sachstand Geschäftsbereich 4 - Kurzvorstellung B-129**
- 7 Planungen der Schwerpunkte 2021**
- 8 Ideenwettbewerb 'Kunst im Kreisverkehr'**
- 9 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**
 - 9.1 Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung, hier:
Prioritätenfestlegung 2021-2022
Vorlage: 20/SVV/1201
Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
-Wiedervorlage-
- 10 Anträge des Ortsbeirates**
 - 10.1 Synchronisierung der Termine der Veranstaltungen des Golmer Dialogs mit den
Ortsbeiratssitzungen Golm
Vorlage: 20/SVV/1380
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin
-Wiedervorlage-
 - 10.2 Herstellung der öffentlichen Grünflächen und Freianlagen im Bebauungsplan Nr.
129
Vorlage: 20/SVV/1475
Dr. Saskia Ludwig, Maik Teichgräber, Marcus Krause, Heinz Vietze
-Wiedervorlage-
 - 10.3 Möglichkeit der Umsetzung der vollständigen Bebauung Akazienweg
Vorlage: 21/SVV/0054
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin
-Wiedervorlage-
 - 10.4 Absicherung der Halteverbotszone zur Einfahrt Am Golmer Weinberg
Vorlage: 21/SVV/0142
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin
- 11 Sonstiges**

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung**

Die Ortsvorsteherin, Frau Krause, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden der Videokonferenz und erläutert die Verfahrensweise zur heutigen Sitzung.

Für die Möglichkeit, die Ortsbeiratssitzung in den Räumlichkeiten des Go-In wahrzunehmen und die Unterstützung Vorort möchte sich Frau Krause beim Standortmanagement Golm GmbH herzlich bedanken.

zu 2 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung/ Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschriften des öffentlichen Teils der Sitzung vom 26.11.2020 und vom 21.01.2021**

Frau Krause stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 8 von 9 Ortsbeiratsmitgliedern zu Beginn der Sitzung fest.

Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Der **Tagesordnungspunkt 8** - Ideenwettbewerb 'Kunst im Kreisverkehr' wird aufgrund der Nicht-Teilnahme von Frau Dr. Ludwig **zurückgestellt**.

Der **Tagesordnungspunkt 10.3** - Möglichkeit der Umsetzung der vollständigen Bebauung Akazienweg wird aufgrund von Gesprächen mit der Verwaltung bis zur Sitzung im April **zurückgestellt**.

Abstimmung:

Die so geänderte Tagesordnung der 21. öffentlichen Sitzung wird

einstimmig **bestätigt**.

Einwendungen gegen Niederschriften

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 26.11.2020:

Frau Böttge und Frau Marx beantragen folgende Ergänzungen:

TOP 6, Seite 6, 3. Absatz:

Im Rahmen der Diskussion über die geplante Errichtung einer Quartiersgarage auf dem P+R-Parkplatz, ungeachtet der geplanten Baulast für einen Stellplatzbedarf aus Bauvorhaben, spricht sich der Ortsbeirat geschlossen gegen das Vorhaben aus. Die Fläche ist im Hinblick auf die geplante neue Mitte mit dem B 157 zu überplanen.

TOP 7, S. 6, nach dem 2. Absatz:

In den Diskussionen zur funktionalen Mitte wurde immer wieder – auch durch den Ortsbeirat – gefordert, dass der jetzt als Flächenparkplatz realisierte Bereich im VEP 29 multifunktional, z.B. als Marktplatz, genutzt werden sollte.

In der Sitzung wurde durch Ortsbeiratsmitglieder und anwesende Bürger, die auch an den Planungswerkstätten zur funktionalen Mitte mitgewirkt haben, ausdrücklich darauf hingewiesen, dass durch die Verwaltung suggeriert wurde, ein Änderungsverfahren sei dazu nicht zwingend erforderlich, dies könne auch im Baugenehmigungsverfahren geklärt werden.

Ungeachtet dessen wurde das Vorhaben jedoch entsprechend den Festsetzungen genehmigt.

Zur Ergänzung im TOP 6, Seite 6, 3. Absatz schließt sich eine Diskussion an. Im Ergebnis wird die beantragte Ergänzung gestrichen.

Die **Niederschrift** der 18. öffentlichen Sitzung vom **26.11.2020** wird einschließlich der o.g. Ergänzung im TOP 7, S. 6, nach dem 2. Absatz

mit 6 Ja-Stimmen bestätigt,
bei 2 Stimmenthaltungen.

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 21.01.2021:

Herr Krause beantragt folgende Änderung:

TOP 13.2, Seite 9, 2. Absatz:

~~Herr Krause möchte, dass der Ortsteil Golm von diesem Konzept abgegrenzt wird.~~

Im Hinblick auf Diskussionen, den Umgriff des Versorgungsbereiches Golm zu ändern, möchte Herr Krause, dass dieser - wie im Konzept dargestellt - abgegrenzt bleibt.

Die **Niederschrift** der 20. öffentlichen Sitzung vom **21.01.2021** wird einschließlich der Änderung im TOP 13.2, Seite 9, 2. Absatz

mit 7 Ja-Stimmen bestätigt,
bei einer Stimmenthaltung.

zu 3 Informationen der Ortsvorsteherin

Frau Krause informiert über die Anfrage zur Aufstellung eines Mobilfunkmastes im Ortsteil, über den behindertengerechten Umbau am Kuhfortdamm (bis März geplant) und über den Baubeginn an der Reiherbergstraße (1.Quartal früher als geplant).

Das Vorhaben „Tiny Haus“ soll mit in die Rahmenplanung einbezogen werden. Eine Vorstellung im Ortsbeirat ist in der Ortsbeiratssitzung im Mai angedacht.

zu 4 **Bürgerfragen**

Ein Bürger äußert Nachfragen zum Behälter der Hundekotbeutel am Bahnhof, zur Schneefallbeseitigung der Bahnstufunterführung und zu privaten Spielplatzflächen. Frau Krause antwortet ihm daraufhin und bittet ihn um Nutzung des Maerker Portals Potsdam- <https://www.potsdam.de/maerker-potsdam-das-online-portal-zur-mitteilung-von-missstaenden-und-infrastrukturproblemen>. Dort können Missstände oder Infrastrukturprobleme gemeldet werden, die dann direkt an die Verwaltung weitergeleitet werden.

Der Maerker ist auch mobil als App verfügbar.

zu 5 **Sachstand Gespräche zum B-157**

Kathleen Krause, Angela Böttge

Frau Böttge informiert, dass es bereits Gespräche gegeben habe und dass am 18.02.2021 in der Stadtverordnetenversammlung eine Vorlage der Verwaltung zur vorgesehenen Teilung des Bebauungsplanes eingebracht werde. Diese soll dann in den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Entwicklung des ländlichen Raumes und in den Ortsbeirat zur Beratung überwiesen werden. Nach kurzen Bedenken seitens des Ortsbeirates, bestätigt Herr Brinkkötter diese Verfahrensweise.

Eine Veranschaulichung zum Bebauungsplan Nr. 157 wird als **Anlage 1** der Niederschrift beigefügt.

zu 6 **Aktueller Sachstand Geschäftsbereich 4 - Kurzvorstellung B-129**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Frau Krause Herrn Jan Hendrik Brinkkötter, Bereich Verbindliche Bauleitplanung, der anhand einer PowerPoint-Präsentation den aktuellen Sachstand vorstellt:

- Bebauungspläne in Golm
- Einbindung in gesamten Planungsprozess
- 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 129
- 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 129
- 1. & 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 129

Nach der Vorstellung beantwortet er Nachfragen der Ortsbeiratsmitglieder.

Frau Krause dankt Herrn Brinkkötter für die Berichterstattung und schließt damit den Tagesordnungspunkt. Die PowerPoint-Präsentation wird als **Anlage 2** der Niederschrift beigefügt.

zu 7 **Planungen der Schwerpunkte 2021**

Frau Krause erläutert die Schwerpunkte und damit verbunden, die Planung dieser in den jeweiligen Ortsbeiratssitzungen:

18. März: Vorstellung der Planung Ritterstraße, Vorstellung der Verkehrsstudie durch den Science Park, Teilung des Bebauungsplans Nr. 157

Diese Sitzung wird voraussichtlich als Videokonferenz stattfinden.

Planung einer **außerordentlichen Sitzung im März** mit folgenden Schwerpunkten: 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 129, Sachstand Entwicklung Technologicampus Golm, Vorstellung der Arbeit der Task Force Golm

15. April: Teilnahme des Oberbürgermeisters, Bauvorhaben Akazienweg, Vorstellung Infopoint am Bahnhofsvorplatz durch den Science Park

06. Mai: Vorbereitung Rahmenplanung in Verbindung mit einem Bürgerdialog

zu 8 Ideenwettbewerb 'Kunst im Kreisverkehr'

Der **Tagesordnungspunkt** wird **zurückgestellt**.

zu 9 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 9.1 Vereinbarung von Prioritäten für die Verbindliche Bauleitplanung, hier: Prioritätenfestlegung 2021-2022

Vorlage: 20/SVV/1201

Oberbürgermeister, Fachbereich Stadtplanung
-Wiedervorlage-

Frau Krause bringt erneut die Vorlage der Verwaltung ein. Herr Krause beantragt folgende **Änderung:**

Die Bebauungspläne

- Nr. 147 „Nordanbindung Golm/Anbindung Golmer Chaussee“
- Nr. 129 „Nördlich In der Feldmark“, 2. Änderung

werden als **vorrangige Nachrücker** in die Priorität 2 I eingeordnet.

Der **Ortsbeirat empfiehlt** der Stadtverordnetenversammlung, der DS 20/SVV/1201 mit der o.g. Änderung, **zuzustimmen**.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	0

zu 10 Anträge des Ortsbeirates

zu 10.1 Synchronisierung der Termine der Veranstaltungen des Golmer Dialogs mit den Ortsbeiratssitzungen Golm

Vorlage: 20/SVV/1380

Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

-Wiedervorlage-

Frau Krause bringt den Antrag ein und informiert, dass es nach Rücksprache mit Frau von Matuschka, Geschäftsführerin Standortmanagement GmbH, dieses Jahr keinen Golmer Dialog mehr geben werde. Sie beantragt daraufhin folgende **Änderung:**

~~Die Fortsetzung des Golmer Dialogs 2021 ist terminlich an die Ortsbeiratssitzungen gebunden.~~

Der Golmer Dialog wird anlassgebunden und gemeinsam mit den Ortsbeiratssitzungen terminiert.

Anschließend wird der so geänderte Antrag zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Golmer Dialog wird anlassgebunden und gemeinsam mit den Ortsbeiratssitzungen terminiert.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung: 7

Ablehnung: 0

Stimmenthaltung: 1

zu 10.2 Herstellung der öffentlichen Grünflächen und Freianlagen im Bebauungsplan Nr. 129

Vorlage: 20/SVV/1475

Dr. Saskia Ludwig, Maik Teichgräber, Marcus Krause, Heinz Vietze

-Wiedervorlage-

Herr Krause bringt den Antrag ein. Nach einer kurzen Verständigung wird er zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

1. Der Oberbürgermeister wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, dass die öffentlichen Grünflächen und Freianlagen im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 129 „Nördlich In der Feldmark“ bis spätestens Ende 2021 auf Grundlage der Festsetzungen des Bebauungsplanes sowie der Zielvorgaben und Intentionen des Freiraumkonzeptes nutzungsfertig hergestellt werden.

2. Der Entwurf der Freiflächenplanung ist dem Ortsbeirat zur Entscheidung vorzulegen.

3. Die Planungen sind geeigneter Form der Öffentlichkeit vorzustellen. Der Öffentlichkeit ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.
4. Der Ortsbeirat ist zum Ende jeden Quartales über den Stand der Umsetzung des Beschlusses schriftlich zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	7
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	1

- zu 10.3 Möglichkeit der Umsetzung der vollständigen Bebauung Akazienweg**
Vorlage: 21/SVV/0054
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin
-Wiedervorlage-

Der **Antrag** wird aufgrund von Gesprächen mit der Verwaltung bis zur Sitzung im April **zurückgestellt**.

- zu 10.4 Absicherung der Halteverbotszone zur Einfahrt Am Golmer Weinberg**
Vorlage: 21/SVV/0142
Kathleen Krause, Ortsvorsteherin

Frau Krause bringt den Antrag ein. Da kein weiterer Redebedarf besteht, wird er anschließend zur Abstimmung gestellt:

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird gebeten zu veranlassen, dass die Ausfahrt zum Golmer Weinberg – Reiherbergstraße, Richtung Geiselbergstraße mit Pollern abgegrenzt wird, um Parken im Ausfahrtsbereich zu verhindern.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	8
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	0

- zu 11 Sonstiges**

Frau Krause informiert:

- aus der gestrigen Sitzung des Hauptausschusses über die Verfahrensweise der gemeinsamen Anträge der Ortsbeiräte zur Qualitätsverbesserung und
- über das Treffen mit den Vereinen und in diesem Zusammenhang über die Verständigung eines Frühjahrsputzes + Eröffnung des Kunstbüros in der Reiherbergstraße am 27.03.2021

Weiterhin erfolgt eine Verständigung zur außerordentlichen Sitzung im März mit den Schwerpunkten, siehe Tagesordnungspunkt 7.